

# Erziehungsdepartement

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl  
scolastic grischun**

Band (Jahr): **53 (1993-1994)**

Heft 10: **So ein Theater**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Neue SHG-Lehrmittel im Lehrmittelverlag GR

### Kleinklassen und Sonderschulen

«Mathematik erleben 3» für die Oberstufe, der letzte Teil dieses umfangreichen Lehrwerks, erscheint rechtzeitig fürs neue Schuljahr. Das Schülerbuch (01.4570), die Arbeitshefte 7, 8 und 9 (01.4571, 01.4572, 01.4573) sowie Kommentar und Lösungen für die Lehrkräfte (01.4575) sind ab Ende Juni 1994 lieferbar.

Die Fortsetzung zum Arbeitsblock «Von 10–20» ist da. Der neue Arbeitsblock «Von 20–100» (01.4405) umfasst 200 Arbeitsblätter für die Hand des Schülers und ist ab sofort erhältlich.

«Im Zahlenraum bis 10» (eine Einführung in die Zahlenwelt) ist Ende Juni lieferbar.

Bestellungen sind zu richten an den Lehrmittelverlag des Kantons Graubünden, Ringstr. 34, in Chur (081/21 22 66).

## Mathematiklehrmittel «Wege zur Mathematik» für Primarschulen



Am 28. Mai 1985 beschloss die Regierung des Kantons Graubünden die stufenweise Einführung des Zürcher Lehrmittelwerkes «Wege zur Mathematik» in allen Bündner Primarschulen. Ferner erteilte sie der kantonalen Kommission für allgemeine Lehrmittel und der kantonalen Kommission für italienische Lehrmittel

*Stefan Niggli, Beauftragter für Volksschule und Kindergarten*

den Auftrag, die Übersetzung des Lehrmittels in die vier romanischen Idiome Surmiran, Sursilvan, Puter und Vallader resp. ins Italienische zu veranlassen. Die kantonale Kurskommission wurde mit der Organisation der Einführungskurse beauftragt. Ab Schuljahr 1990/91 wurde «Wege zur Mathematik» als obligatorisches Lehrmittel erklärt. – Dieser Regierungsbeschluss gilt nach wie vor.

Unterdessen hat der Kanton Zürich aber begonnen, das Unterrichtsnetz zu überarbeiten. Für die erste Primarklasse liegt bereits ein vollkommen neues Mathematiklehrmittel vor, das Zweitklasslehrmittel ist unterwegs und dasjenige der dritten Klasse wird im kommenden Schuljahr erprobt. Einzelne Lehrkräfte unseres Kantons sind an der Erprobung des umgearbeiteten Lehrmittelwerkes beteiligt.

Da der Umstieg von einem bestehenden auf ein neues Lehrmittel in unserem Kanton immer mit ganz erheblichen Erarbeitungs- und Übersetzungs- und z.T. Einführungskosten verbunden ist, können und wollen wir im Interesse des Kantons und sicher auch im Interesse der Gemeinden nicht sofort zum neuen Lehrmittel wechseln. Auf Antrag der Lehrmittelkommission wird im Schuljahr 1994/95 kein Lehrmittelwechsel im Bereich Mathematik Primarschule vorgenommen. Das bisherige Lehr-

mittel «Wege zur Mathematik» gilt weiterhin für alle Primarklassen als obligatorisches Lehrmittel. Der kantonale Lehrmittelverlag ist angewiesen worden, keine Klassensätze des neuen Lehrmittels abzugeben.

Diejenigen Lehrkräfte, die das neue Lehrmittel 1. und 2. Klasse in den vergangenen zwei Schuljahren ausprobiert und zum Teil daran mitgearbeitet haben, können mit diesem weiterarbeiten. Einzelne Lehrkräfte werden ernannt, um das Drittklasslehrmittel auszuprobieren.

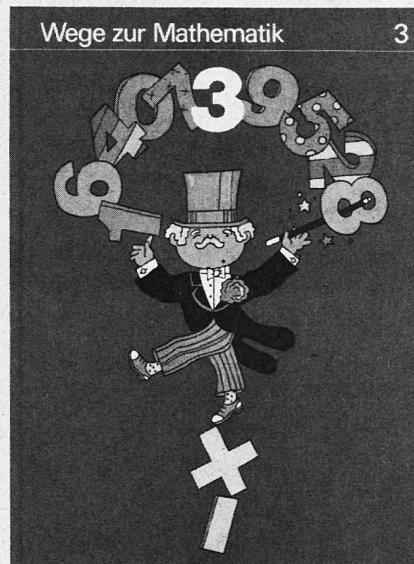
Die Lehrmittelkommission wird dem Erziehungsdepartement nach gründlichen Vorabklärungen einen Antrag über das weitere Vorgehen in dieser aufwendigen Lehrmittelfrage stellen.

Wir bitten die Schulbehörden und die Lehrerschaft höflich, unser Vorgehen zu unterstützen.

## Literaturhinweis

### Herbartianismus als Paradigma für Professionalisierung und Schulreform

Die Bündner Schule in den Jahren zwischen 1880 und 1930 und die Wirkung des Pädagogen Herbart. Ein beschreibender analytischer Blick zurück in die Schulentwicklung um die Jahrhundertwende. Das rund 800 Seiten starke, unlängst herausgekommene Buch, das Peter Metz jun. aus Chur als Dissertation verfasst hat, beleuchtet oben genannte Themen. Es ist für Fr. 110.— in der Buchhandlung oder leihweise in der Kantonsbibliothek zu haben. ISBN: 3-261-04526-4.



Mathematiklehrmittel der 3. Klasse